

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89487
		DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	248
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	51478,9576
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Älterer, wal darter, aber parkartig gepflegter Bestand, von meist gepflanzten Gehölzen mit hohem Anteil von Stieleichen, aber auch Hybrid-Pappeln, Balsam-Pappeln, Roteichen und Grauerlen und damit einigen nicht standortheimischen Gehölzen. Die Pappeln erreichen z.T. über 1,20 m Stammdurchmesser. Die meisten Bäume haben Stammdicken zwischen 30 und 50 cm, sind auf 20 m Höhe aufgewachsen. Die meisten Flächen zwischen den Bäumen sind extensiv genutzt, der Wald ist sehr durchlässig, eine Strauchschicht fehlt größtenteils und der Boden ist von Brennesseln, Kratzbeeren-Gebüsch und Nelkenwurz sowie Knoblauchsrauke bewachsen. Der Bereich ist von einigen Wanderwegen durchzogen, innerhalb des Waldes gibt es Gedenkstätten, die etwas stärker parkartig ausgeprägt sind, umgeben von teilweise größeren Rhododendrongebüsch. Der Nordteil des Parks hat einenfriedhofsartigen Charakter. Hier gibt es neben Mahnmalen offenbar auch einzelne Gräber.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	EPW	Waldartige Parkanlage (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordteil der Gedenkstätte Neuengamme		
Nachbarnutzung/en	Straße im Westen, Bebauung im Norden, Brachflächen bzw. landwirtschaftliche Nutzflächen im Osten, im Süden weitere Flächen der Gedenkstätte		
Rechtswert (X)	581912	Hochwert (Y)	5921355
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

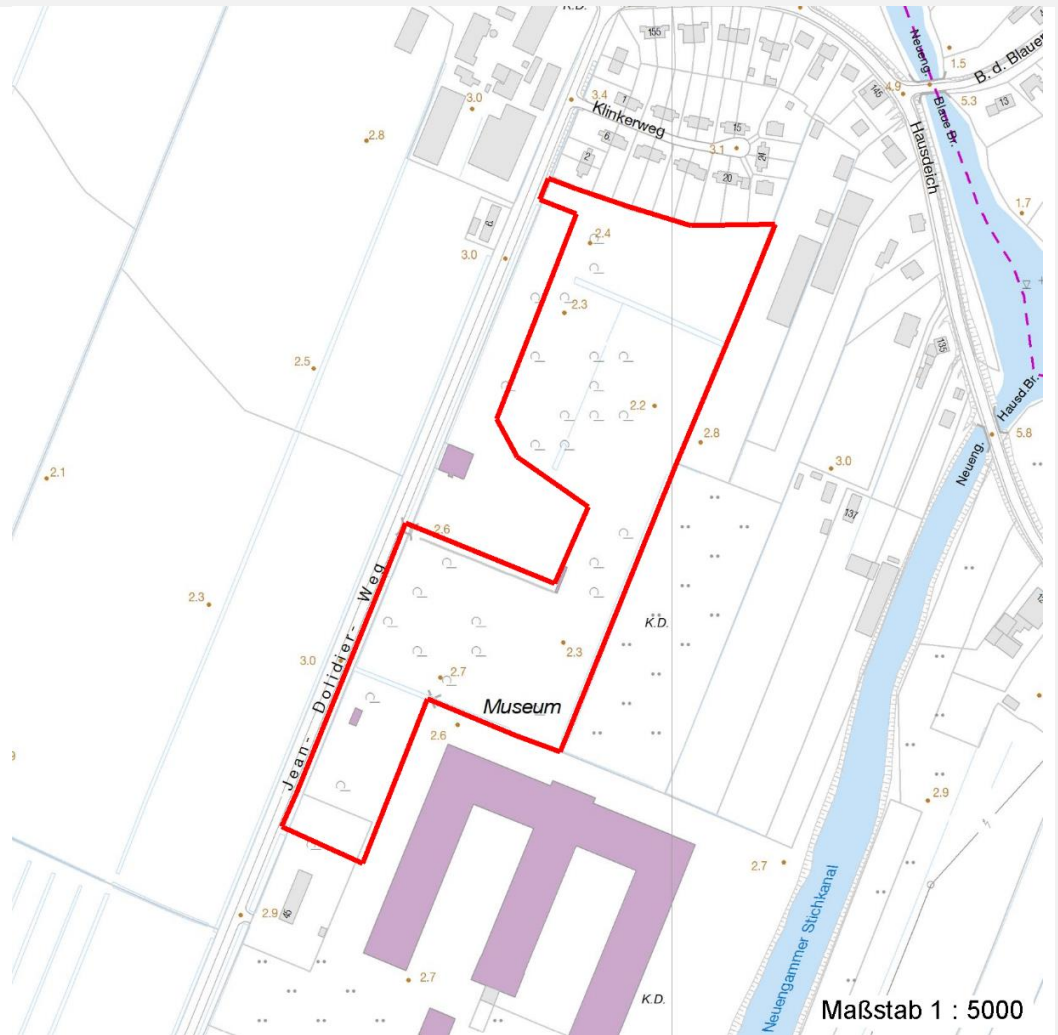
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89487
		DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	248
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	51478,9576
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89487	66408	8020	32	06.07.2005	/	8022	43
89487	81490	8020	89	28.08.2012	/	8222	62

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40192	0	8020_248_241014_1.JPG	
40193	0	8020_248_241014_2.JPG	
40194	0	8020_248_241014_3.JPG	
40195	0	8020_248_241014_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89487
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8020
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	248
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	24.10.2014
		Fläche / Länge [m²/m]	51478,9576
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Zum großen Teil relativ durchlässiger Wald, dadurch für Wildtiere und einige Brutvögel nur schlecht geeignet, teilweise nicht heimische Gehölzwahl.
Wertgesichtspunkte	In Teilen alter Baumbestand mit eigenen ökologischen Werten, z.T. dichte Rhododendrongebüsche mit Eignung als Brutvogelhabitat, Teile des Waldbodens sind weitgehend naturnah bewachsen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Die heute schon etwas naturnäheren Anteile des Waldes sollten auch weiterhin vollständig der Sukzession überlassen bleiben, um langfristig eventuell auch eine leichte Verbuschung zu fördern.

Foto

Fotodatei 8020_248_241014_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8020_248_241014_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89487
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8020
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	248
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	24.10.2014
		Fläche / Länge [m²/m]	51478,9576
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8020_248_241014_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8020_248_241014_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Waldartige Parkanlage (2000)	Biotoptyp	EPW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	8 - schwach basisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	0
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietaea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48 - Querc-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89487
			DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	248
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	24.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	51478,9576
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	schwach basisch	7,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-												
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-												
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-												
Alnus incana (Grau-Erle)	7	h		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		-	-												
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-												
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-												
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-												
Lapsana communis (Rainkohl)	7	z		-	-												
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-	-												
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	w		-	-												
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		-	-												
Populus balsamifera (Balsam Pappel)	7	z		-	-												
Prunus laurocerasus (Lorbeer-Kirsche)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-												
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		-	-												
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	z		-	-												
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	h		-	-												
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		-	-												
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		-	-												
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		-	-												
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-	-												
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-												
	Anzahl Rote Liste Arten																
	Anzahl Arten 26																

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland